

Schach

Die Chance genutzt

Der Pokal ging dieses Jahr an Zlatko Musil vom Schachclub Zug.

Adalbert Ulrich

Am 3. Oktober wurde die siebente und letzte Runde des Baarer Schachturniers 2013 im Restaurant SportInn in der Waldmannhalle Baar gespielt. Es haben 22 Klubspieler und acht Hobbyspielerinnen und -spieler mitgespielt. Das entspricht dem Durchschnitt der letzten Jahre. Der Titelverteidiger, Roland Levrand aus Cham, konnte nach insgesamt sechs Siegen in den letzten Jahren leider nicht teilnehmen. Das war natürlich eine Chance für die anderen Spieler.

So war der Weg frei nach ganz oben auf das Podest

Mit 6,5 Punkten aus sieben möglichen Punkten gewann Zlatko Musil vom Schachclub Zug überlegen das Turnier. Er war schon zweimal Zweiter und einmal Dritter und konnte nun mit grosser Freude seinen ersten Sieg feiern. Einzig Hansruedi Wisser, Präsident des Schachclubs Baar, konnte ihm ein Remis abringen. Es folgt mit sechs Punkten Alexey Olimpiev (Rang zwei), wie

schon im letzten Jahr als bester Spieler des Schachclubs Baar. Hansruedi Wisser, ebenfalls vom Schachclub Baar, erreichte den dritten Rang.

Beim Hobby-Turnier gewann Dieter Deecke mit 5,5 von sieben möglichen Punkten. An zweiter Stelle folgt Daniel Romanque, und auf den dritten Rang schaffte es Roger Dixon.

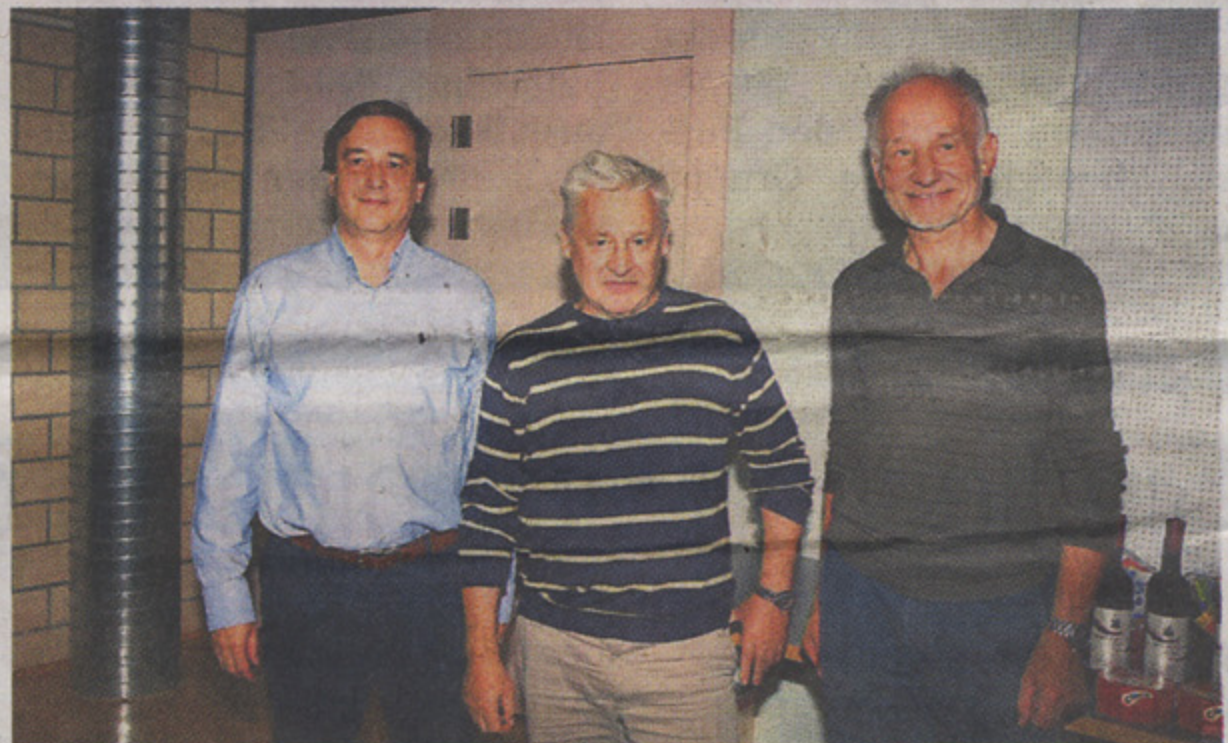
Das Turnier wurde einmal mehr von Frieda und Kurt Gretener sehr professionell geleitet. Es war ein sehr gut besetztes Turnier mit vielen spannenden Partien. Der Vorstand des Schachclubs Baar dankt allen Mitwirkenden und hofft auch nächstes Jahr wieder auf eine ebenso zahlreiche Teilnahme.

Weitere Informationen:
www.schachclubbaar.ch

Rangliste

1. Zlatko Musil, 2. Alexey Olimpiev, 3. Hansruedi Wisser, 4. Kurt Gretener, 5. Kostan Ili, 6. Edy Peter, 7. Beat Aeschlimann, 8. Klaus Ortwin, 9. Toni Dilitz, 10. Pascale Luciano.

pd



Alexey Olimpiev (links) wurde Zweiter, Zlatko Musil siegte, und Hansruedi Wisser sicherte sich den dritten Platz.

pd